

## Suomi Open 2019 in Tampere / Finnland

Drei Landesverbände, ein Team!

Finnland ist eine Reise wert. Das dachte sich auch eine kleine deutsche Delegation bestehend aus Para Dance Sport Tanzpaaren aus Bayern, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Warum sollte man dem Trainer und BSN Fachwart Tanzen, Michael Webel, Hannover, der als Wertungsrichter in diesem Turnierwochenende im Einsatz war, nicht begleiten und internationale Turnierluft schnuppern? Schnell war der Plan gefasst. Flüge und Hotels gebucht und das Training intensiviert.

Bereits Freitagabend waren die ersten Turniere angesagt. Freestyle. Eine neue Kategorie im Para Dance Sport seit 2 Jahren, die immer mehr Teilnehmer findet. Hier stand für das DUO Paar Nicole Wodrich und Annika Schmalenberg aus Neubrandenburg, eine Premiere an. Erstmals zeigten sie ihren Freestyle und überzeugten nicht nur die Zuschauer mit ihrer Leistung sondern auch die Wertungsrichter. Ein verdienter 1. Platz war der Lohn für ihre Mühen und ihren Trainingsfleiß. Linda Erdl und Rudolph Queri aus München wollten es sich aber nicht nehmen lassen. Sie zeigten ihren überarbeiteten Freestyle und tanzten sich hinter ihren Teamkollegen auf den 2. Platz.

Am Samstag schritten Dr. Pek Liang Loa und Barbara Reim vom TSC Hannover in das Turniergehen ein. Erstmals startete das Tanzpaar aus Niedersachsen in der Pre-Champion Klasse, nachdem sie bereits im Vorjahr bei den Helsinki Wheelchair Dance Open internationale Turnierluft schnuppern konnten. Trotz Nervosität tanzten sie souverän in der Endrunde. So konnten sie den Langsamen Walzer und den Slowfoxtrott gewinnen und mussten aber leider den Tango, Wiener Walzer und Quickstep an das finnische Paar abgeben. Über den ertanzten 2. Platz waren sie sehr zufrieden. In der sich anschließenden Senior-Class hatten die beiden sich dann warmgetanzt und überzeugten mit ihrer schon eingeübten Routine die Wertungsrichter erneut. Auch hier konnten sie souverän überzeugen. Eine weitere Silbermedaille geht damit nach Niedersachsen.

Weiterhin gab es an diesem Tag die DUO Standard und Single Kategorie Champion mit jeweils fünf Tänzen zu sehen. Eine besondere Herausforderung lag in der Kombination der LWD 1 und LWD 2 Paare, die gemeinsam in den Runden gewertet wurden.

Sonntag, am letzten Turniertag, wurde es noch einmal feurig auf dem Parkett, denn dort standen für die DUO Paare die Lateintänze auf dem Programm.

Es war ein spannendes Turnier. Die Leistungen der Paare lagen sehr eng beieinander und sie brachten die Wertungsrichter mit ihren gekonnten Darbietungen ins Schwitzen. Beide DUO Paare zeigten in ihren Kategorien eine tolle Leistung, die am Ende mit guten Plätzen belohnt wurden. Auch die Single Präsentationen in der Champion Class, welche für Annika Schmalenberg eine Premiere und für Nicole Wodrich erst die zweite Darbietung dieser Form war, ließen sich sehen. Als DUO Paar überzeugten sie schließlich noch mehr und konnten eindrucksvoll im Latein beweisen, dass die trotz LWD 1 Klassifizierung den LWD 2 Paaren gewachsen waren.

Insgesamt war es ein aufregendes Turnierwochenende, bei dem deutlich wurde, dass Rollstuhltanz in vielen Facetten möglich ist. Die Paare nehmen viele neue Eindrücke von den Suomi Open 2019 mit. Die Tanzpaare aus 3 Landesverbänden Bayern, Niedersachsen und

Mecklenburg-Vorpommern bildeten ein tolles Team Deutschland in diesem internationalen Turnier.

### Ergebnisse im Detail:

#### DUO – Freestyle (2 Paare)

Nicole Wodrich & Annika Schmalenberg - BV Neubrandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern	1. Platz
Rudolph Queri & Linda Erdl - USC München/ Bayern	2. Platz

#### KOMBI Pre- Champion (3 Paare)

Dr. Pek Liong Loa & Barbara Reim - TSC Hannover / Niedersachsen	2. Platz
---	----------

#### KOMBI Senior Class (3 Paare)

Dr. Pek Liong Loa & Barbara Reim - TSC Hannover / Niedersachsen	2. Platz
---	----------

#### DUO Standard Champion (5 Paare)

Nicole Wodrich & Annika Schmalenberg - BV Neubrandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern	3. Platz
Rudolph Queri & Linda Erdl - USC München/ Bayern	4. Platz

#### DUO Latin Champion (5 Paare)

Nicole Wodrich & Annika Schmalenberg - BV Neubrandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern	2. Platz
Rudolph Queri & Linda Erdl - USC München/ Bayern	4. Platz

#### Single Champion Woman (4 Starter)

Nicole Wodrich - BV Neubrandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern	2. Platz
Annika Schmalenberg - BV Neubrandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern	3. Platz

Anschließend an die Suomi Open 2019 fanden an den einzelnen Tagen ebenfalls die Turniere im Para Dance Sport statt. Hierbei konnten sich alle vorherigen Turnierteilnehmer die ganz „Großen“ anschauen. Die Leistungsklassenpaare, die sich bereits verstärkt auf die Weltmeisterschaft in Bonn vom 29.11.-1.12.2019 vorbereiten, zeigten in einem hochkarätigen Turnier was Para Dance Sport auf höchster Ebene bedeutet. Die amtierenden Lateinweltmeister Obero und Marquez von den Philipinen zeigten in eindrucksvoller Form wie Para Dance Sport im KOMBI Freestyle und den lateinamerikanischen Tänzen aussehen kann.

Die deutschen Farben vertraten in diesem Turnier folgende Tänzer:

#### KOMBI Standard LWD 1+2

Jean-Marc Clement & Andrea Naumann-Clement - RSC Frankfurt	7. Platz (von 8)
--	------------------

#### KOMBI Freestyle LWD 1+2

Jean-Marc Clement & Andrea Naumann-Clement - RSC Frankfurt	7. Platz (von 7)
--	------------------

DUO Standard LWD 1+2

Jean-Marc Clement & Dr. Pamela Haymanns - RSC Frankfurt 4. Platz (von 5)

Single Woman LWD2

Dr. Pamela Haymanns - RSC Frankfurt 4. Platz (von 6)

Single Freestyle Woman LWD2

Dr. Pamela Haymanns - RSC Frankfurt 2. Platz (von 6)

Autor: Kerstin Stridde

Bilder: Privat